

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	9
-------------------------------	---

I. Konzeptionelle und systematisierende Überlegungen

Andreas Fahr und Hannah Früh

Prozessbetrachtungen in der Kommunikationswissenschaft	19
--	----

Leyla Dogruel und Sven Jöckel

Eine eingeschränkte Qual der Wahl – Pfadabhängigkeiten in der prozessorientierten Medienwahl. Ein theoretischer Ansatz	37
--	----

Thomas Koch

Vielschichtig verknüpft. Zum Zusammenhang von Gewohnheiten und Zeit bei der Fernsehnutzung	53
--	----

II. Mediennutzung in zeitlicher Perspektive

Sascha Hölig, Hanna Domeyer, Uwe Hasebrink

Souveräne Bindungen: Zeitliche Bezüge in Medienrepertoires und Kommunikationsmodi	71
---	----

Florian Hottner

TV-Konsum in Abhängigkeit von Zeit und Raum. Eine Mehrebenenanalyse von zeitlichen und regionalen Determinanten der Fernsehnutzungsdauer	89
--	----

<i>Claudia Wilhelm und Wolfgang Seufert</i>	
Mediennutzung und Zeitverfügbarkeit	111

III. Dynamische Medienwirkungen

Christian Schemer

Selbstverstärkende Medienwirkungs- und -selektionsspiralen. Der wechselseitige Einfluss der Aufmerksamkeit für politische Werbung und der Erregung negativer Emotionen in politischen Kampagnen	129
---	-----

Thilo von Pape und Vincent Meyer

Emotionen, die hochkochen? Zum Einfluss von Rezeptionsemotionen auf die Härte von Strafeinstellungen	145
--	-----

Susanne E. Baumgartner, Patti M. Valkenburg & Jochen Peter

Risikoverhalten Jugendlicher im Internet: Eine Längsschnittstudie zum kausalen Zusammenhang von Wahrnehmungen und Verhalten	167
---	-----

Sophie Lecheler und Claes H. de Vreese

Wie »langlebig« sind Framing-Effekte?	185
---	-----

IV. Methodische Herausforderungen

Anke Wonneberger, Klaus Schönbach und Lex van Meurs

Der Mehrwert von Sequenzanalysen für die Mediennutzungsforschung: Eine Beispielanalyse zur Nutzung politischer Fernsehinhalte	199
---	-----

Janina Grunow, Justine Niemczyk, Astrid Carolus, Dagmar Unz und Frank Schwab

Zeitverschwendung? Oder machen uns die Medien mit der Zeit immer schlauer?	215
--	-----

Annie Waldherr und Marko Bachl

Simulation gesellschaftlicher Medienwirkungsprozesse am Beispiel der
Schweigespirale 235

*Frank M. Schneider, Julian Erben, Isabel Satzl, Romina-Scarlett Altzschner,
Tobias Kockler und Sarah Petzold*

Die Übungssequenz macht den Meister...?
Eine experimentelle Studie zu Kontext-Effekten von Übungsstimuli bei
Real-Time-Response-Messungen 253

Flavia Bleuel

Zeit ist relativ – Zur Bedeutung und Messung von Betrachtungszeiten
in der Rezeptions- und Wirkungsforschung 271

Die Autoren 285